

27.01.2021 - 14:02 Uhr

Humanitäre Hilfe nach Erdbeben auf Sulawesi



Solidar Suisse leistet humanitäre Hilfe nach Erdbeben auf Sulawesi

Solidar Suisse leistet Nothilfe und unterstützt die Menschen auf Sulawesi mit Notunterkünften und Trinkwasser. Zur Virusprävention werden auch Masken und Desinfektionsmittel in den Notunterkünften verteilt. Die Nothilfe auf Sulawesi wird durch die finanzielle Unterstützung der Glückskette und durch Spenden ermöglicht.

Ein starkes Erdbeben erschütterte in der Nacht zum 15. Januar die indonesische Insel Sulawesi. Mehr als 90 Menschen starben und über 740 Personen wurden schwer verletzt. Viele öffentliche Gebäude, Krankenhäuser und Wohnhäuser sind eingestürzt. Mehr als 30'000 Menschen wurden durch das Beben vorübergehend obdachlos. "Die Situation erinnert mich an das schreckliche Erdbeben und den Tsunami, der die Insel vor zweieinhalb Jahren verwüstet hat", berichtet Darlis Nasution, Leiter der humanitären Hilfe von Solidar Suisse in Indonesien.

Humanitäre Hilfe für mehr als 6'000 Personen

Da Solidar Suisse seit dem Tsunami vom September 2018 vor Ort präsent ist, konnte die Hilfsaktion unverzüglich anlaufen. Gemeinsam mit der lokalen Partnerorganisation leistet Solidar Suisse Nothilfe für die Überlebenden. 6'250 Personen werden mit Trinkwasser, Hygieneartikeln und Notunterkünften versorgt. Ermöglicht wird diese Hilfe vor allem durch die finanzielle Unterstützung der Glückskette und durch Spenden.

Unterstützung von Opfern in Zeiten von Covid-19

Auch in Indonesien ist Covid-19 verbreitet. Mehrere Überlebende des Erdbebens wurden positiv auf das Virus getestet. Dies erschwert den Einsatz vor Ort. Zur Virusprävention werden auch Schutzartikel wie Masken und Desinfektionsmittel an die Menschen in den Notunterkünften verteilt.

Weitere Informationen

Darlis Nasution, Leiter der humanitären Hilfe in Indonesien ist vor Ort

Für Interviews in englisch per Mail erreichbar: darlis.nasution@solidar.ch

Lukas Frohofer, Solidar Suisse Koordinator humanitäre Hilfe

lukas.frohofer@solidar.ch , +41 21 601 21 62

Medieninhalte



Zerstörung durch das Erdbeben auf Sulawesi



Notunterkunft nach Erdbeben auf Sulawesi.



Kleines Camp



Vertriebene beim Gebet



Betroffene Bevölkerung auf Sulawesi



Notunterkunft vor einem Haus